



Sammlung Theaterzettel

Was Ihr wollt

Shakespeare, William

1887-12-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 220. 30

MANNHEIM.

48

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,



34. Vorstellung

den 9. Dezember 1887.

Abonnement **B.**

Neu einstudirt:

Was Ihr wollt.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.

Orsino, Herzog von Illyrien	Herr Robius
Olivia, eine reiche Gräfin	Fräul. Woytasch.
Sebastian, ein junger Edelmann	Herr Stury.
Viola, seine Schwester	Fräul. Blanche.
Funke Tobias von Rülz, Olivias Oheim	Herr Ditt.
Funke Christoph von Bleichenwang	Herr Stein.
Antonio, ein Schiffshauptmann	Herr Neumann.
Ein Schiffshauptmann	Herr Moser
Valentin,) Cavaliere des Herzogs	Herr Peters.
Curio,)	Herr Starke I.
Malvolio, Olivia's Haushofmeister	Herr Jacobi.
Fabio,) in Olivia's Dienst	Herr Eichrodt.
Narr,)	Herr Tietzsch.
Maria, Olivia's Kammermädchen	Frau Robius.
Erster) Gerichtsdiener	Herr Bauer.
Zweiter)	Herr Orth.
Ein Page Olivias	Fräul. Wagner.

Herren vom Hofe, Damen, Pagen, Matrosen.
Die Scene ist eine Stadt in Illyrien.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Mittel-Preise.

Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 1. Reihe	5 Mark — Pf.
Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 2., 3., 4. Reihe	4 Mark 50 Pf.
Sperrsiße in der Reserveloge des ersten Ranges 5. und 6. Reihe	4 Mark — Pf.
Sperrsiße im Parquet und in der Reserveloge des zweiten Ranges	3 Mark — Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 70 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark 20 Pf.
Gallerieloge	— Mark 90 Pf.
Gallerie	— Mark 50 Pf.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45	
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.
Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzetteln angegebenen Zeitpunkte richtet.

Frambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Bilette welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.